

Abstract zur Diplomarbeit

Bandscheibenvorfall – Vergleich beim Hund und Mensch

Sarah Moser, OT 16-19, Eingereicht zur Diplomierung als dipl. Fachfrau Operationstechnik HF an der Höheren Fachschule medi | Zentrum für medizinische Bildung | Operationstechnik

In dieser Arbeit wird der Bandscheibenvorfall der Human- und Veterinärmedizin verglichen.

Der thorakolumbale Bandscheibenvorfall tritt beim Hund am häufigsten auf. Je nach Entstehung des Vorfalls wird er in einen Hansen Typ 1 oder 2 unterteilt. Menschen erkranken jedoch überwiegend an einem lumbalen Vorfall. Diese unterscheiden sich durch Protrusion und Extrusion.

Um einen Bandscheibenvorfall zu diagnostizieren, gehören bei beiden Spezies manuelle Untersuchungen so wie ein MRI bzw. CT dazu. Die verglichenen Operationstechniken sowie die Rehabilitation von Hund und Mensch sind einander sehr ähnlich. Dennoch wurden vor allem Unterschiede bei der Infrastruktur sowie dem personellen Aufwand gefunden.

Da die Rehabilitation des Hundes vom präoperativen Zustand abhängt, konnte die von der Autorin gestellte Hypothese, dass sich Hunde schneller von einem Bandscheibenvorfall erholen als Menschen, leider nicht komplett belegt werden.

Key Words:

Humanmedizin – Veterinärmedizin – Bandscheibenvorfall – Vergleich